Renntag der Landwirtschaft

Sonntag, den 15.09.2024

Lazio gewinnt den Großen Preis der Sparkasse Hannover / BBAG Auktionsrennen annulliert

Einmal mehr begeisterte der Renntag der Landwirtschaft die Gäste auf der Neuen Bult. Am heutigen sonnigen Sonntag kamen insgesamt 10.200 Besucher auf die Rennbahn. Sie schlenderten über den Bauernmarkt, erlebten abwechslungsreiche Unterhaltung und vor allem spannende Galopprennen. Namhafte Politprominenz war anwesend, darunter der niedersächsische Ministerpräsident Stephan Weil, der sich erfreut über die Entwicklung der Rennbahn zeigte.

Leider musste ausgerechnet das Hauptrennen, der Große Preis der Metallbau Burckhardt GmbH, annulliert werden. Nach dem Start wurde das Rückrufgerät des Starters ausgelöst, mit dem Reiter über einen Fehlstart informiert werden, den es aber nicht gab. Als Folge des Alarms wurden einige Pferde angehalten. „Wir wissen noch nicht, ob es sich um menschliches oder technisches Versagen handelte“, so Rennvereinspräsident Gregor

Baum. „Wir als Rennverein haben keinen Einfluss auf diese Entscheidung der Rennleitung, die zum Schutz der Wetter getroffen werden musste.“ Wer auf ein angehaltenes Pferd getippt hat, war faktisch im Nachteil, sodass alle Wetteinsätze erstattet wurden. Der Hannoversche Rennverein wird Rücksprache mit dem Dachverband Deutscher Galopp halten, ob das Rennen an einem anderen Renntag nachgeholt werden kann.

Somit war das mit 25.000 Euro dotierte Listenrennen, der Große Preis der Sparkasse Hannover, das alleinige sportliche Highlight. Es starteten zweijährige Pferde und es triumphierte der von Waldemar Hickst trainierte Lazio. Kurz vor dem Ziel wurde er unter Nina Baltromei sehr schnell und entriss dem lange führenden Name Lord noch den Sieg. Für die junge Reiterin war es der größte Erfolg ihrer Karriere. „Ich bin überwältigt!“, waren ihre ersten Worte nach dem Zieleinlauf. Sie erläuterte: „Ich wollte eigentlich weiter vorne gehen, aber das war nicht möglich. Dann muss man eben das Beste daraus machen.“ Die 26-Jährige hatte zuvor bereits mit Savoya gewonnen, für den Kölner Trainer Hickst war es der zweite Erfolg nach dem Sieg der Stute In The Stars zuvor im MTS Kurier- und Transportservice-Cup.

Der Preis der VGH Versicherungen war als Ausgleich 2 ein weiteres Hauptereignis. Erwartungsgemäß überquerte der Favorit Sommersby mit Jockey Jozef Bojko als Sieger die Linie. Es war sein fünfter Treffer in Folge.

Einen ersten Heimsieg gab es durch Berwick Street aus dem Stall von Janina Reese im Preis der Landesjägerschaft Niedersachsen. Es ritt Wladimir Panov, der später noch die Abschlussprüfung mit Shenzhen gewann. In der FOR-IS Trophy siegte Winterweide für Bohumil Nedorostek. Im Sattel saß Thore Hammer-Hansen.

In den neun regulär gelaufenen Rennen wurden insgesamt 188.470,75 Euro umgesetzt. Die nächste Veranstaltung auf der Neuen Bult ist bereits in zwei Wochen: am Sonntag, dem 29. September, findet voraussichtlich ab 13 Uhr der Oktoberfest-Renntag statt. Es warten tolle Preise beim Trachtenwettbewerb – wer trägt das schönste Dirndl oder die Lederhos‘?

Tickets können schon jetzt online zum Preis von 12 Euro erworben werden. Kinder bis 12 Jahre erhalten freien Eintritt. Weitere Informationen sowie Zugang zum Ticketshop gibt es über unsere Webseite.

.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Hannoverscher Rennverein e.V.
Theodor-Heuss-Str. 41
30853 Langenhagen
Deutschland

(05 11) 72 59 59 – 0
info@neuebult.de